Zeitschrift: Die Glocken von Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 83 (2006)
Heft: 2

Rubrik: Ein Blick ins Gästebuch

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein Blick ins Gästebuch des Jahres 2005

P. Armin Russi

Gäste der Gemeinschaft

Die erste Gästegruppe, die im neuen Jahr bei uns zum Mittagessen und zum gemütlichen Austausch weilt, ist die Basler Pfarrkonferenz. Es ist zur schönen Tradition geworden, dass ihre Mitglieder jeweils am 1. Dienstag im Februar nach Mariastein kommen. Am 28. April erfreuten uns unsere Mitschwestern aus dem Kloster Seedorf mit ihrem Besuch.
Den Reigen der Jubiläen führte Br. Anton Abbt an, der am 14. Mai sein Goldenes Professjubiläum feiern durfte. Am 8. Oktober war es P. Hugo Willi, der zusammen mit seinen Angehörigen in unserer Kirche und am festlich gedeckten Tisch sein Diamantenes Professjubiläum feiern durfte.
Unser Senior, P. Placidus, durfte am 13. November seinen 85. Geburtstag feiern. Dieser Tag fiel glücklicherweise auf einen Sonntag. So konnte eine schöne Anzahl seiner Angehörigen am Festmahl im Refektorium teilnehmen. Am bereits zur Tradition gewordenen Einkehrtag am Montag nach dem 1. Adventssonntag waren die Seelsorgerinnen und Seelsorger der beiden Dekanate Laufental und Dorneck/Thierstein unsere Gäste. Am 8. Dezember hatte Abt Lukas die Erlenbader Franziskanerinnen aus dem Kurhaus Kreuz, welche im Herbst ihre 70-jährige Anwesenheit in Mariastein feiern durften, eingeladen. 9 Schwestern waren bei uns zu Gast. Um den Kontakt mit der «Jugend» der Region Basel, die sich für den kirchlichen Dienst vorbereitet, nicht zu verlieren, laden wir jeweils in der Weihnachtsoktav die Theologiestudierenden der Region Basel ein. Dieses Jahr waren es vier Personen (etwa ein Viertel der Studierenden), die zu uns kamen.

Gruppen

Wir freuen uns, dass wir eine treue Stammkundschaft haben, die die Ruhe und die angenehme Atmosphäre (sowie das gute Essen) unseres Gästehauses schätzen. So könnte man fast die Gästeliste des vergangenen Jahres wiederholen: kirchliche Gruppen und Behörden, Gruppen aus dem Gesundheitswesen, aus Industrie und Gewerbe, Politiker, Behörden, Musikgruppen und -orchester, Ikonenmaler, Behinderte und ihre Betreuer. Erfreulicherweise nimmt die Zahl der Jugendlichen zu, die im Rahmen des schulischen oder ausserschulischen Religionsunterrichts tageweise oder manchmal sogar ganze Wochen an unserem Leben teilnehmen. Einzelne Mitbrüder stellen sich zur Verfügung, die mit ihnen zusammen jeweils einen Vormittag zu verschiedenen Themen wie: Regel Benedikts, Leben im Kloster heute, Führung oder Psalmensingen gestalten. Wir freuen uns auch über die regelmässige Teilnahme dieser jungen Leute am Stundengebet.

Einzelgäste

Mit Ausnahme der Tage über Weihnachten fehlt es uns nicht an Einzelgästen. Viele kommen regelmässig wieder und sind manchmal bereits wie alte Freunde. Das Wiedersehen ist oft eine gegenseitige Freude. Es kommen aber auch immer wieder neue Gesichter dazu, die am Anfang manchmal etwas unsicher sind,

vor allem, wenn sie zum ersten Mal in einem Kloster sind. Sie suchen Stille, Besinnung, Erholung, neue Kraft und nicht selten tun sich in ihrem Leben ganz neue Perspektiven und Wege auf. Wenn sie es wünschen, begleiten wir diese Menschen nach unseren Möglichkeiten. Ein Eintrag ins Gästebuch möge zum Schluss ein wenig verdeutlichen, was diese Menschen bei uns suchen und hoffentlich auch finden:
«Ich geniesse immer wieder die wohltuende Ruhe dieser Klostermauern. Sie geben mir die Möglichkeit, mich zu besinnen und viele gute Gedanken und Kraft zu erlangen.»

Kindersegnung

Termin: **Sonntag, 30. April 2006, 16.00 Uhr**
Ort: **Siebenschmerzenkapelle**

Die Chance der Stille

Suchenden Menschen soll an diesem Wochenende die Chance gegeben werden, sich in die Stille und ins Schweigen zurückzuziehen, loszulassen, sich selbst zu entdecken und dabei vielleicht auch einen neuen Draht, eine neue Beziehung zu Gott zu finden.

Ort: **Kloster Mariastein**
Dauer: **21.–23. April 2006**
Leitung: **P. Leonhard Sexauer**
Anmeldeschluss: **25. März 2006**

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen sind an der Klosterpforte erhältlich (Tel. 061 735 11 11).

Gern gesehene Gäste: Schon mehrmals verbrachte eine Behinderten-Gruppe der «Stiftung Schürmatt» aus Zetzwil AG mit ihren Begleiterinnen und Begleitern ein paar Besinnungstage in Mariastein. Im letzten Januar studierten sie ein kleines Stück ein, das sie den Mönchen aufführten.